

FILMFORUM 10/2025

FR, 03.10.2025

Offene Philharmonie **13:15–13:45 H** und **14:15–14:45 H**

• **MITMACHEN: BODYPERCUSSION SYAVASH RASTANI | OFFENE JAZZ HAUS SCHULE**

Empfohlen für alle ab 6 Jahren

„Let this groove get you to move!“

Das Erzeugen von Klängen und Rhythmen mit dem Körper steht im Mittelpunkt dieses halbständigen Aktiv-Workshops mit Dozent Syavash Rastani (Offene Jazz Haus Schule). Schritt für Schritt lernen wir verschiedene Körper-Klänge und Spieltechniken kennen und setzen sie zu coolen Rhythmen zusammen. „Let this groove get you to move!“

Leitung: Syavash Rastani – In Zusammenarbeit mit der Offenen Jazz Haus Schule

Gefördert vom Kuratorium KölnMusik e. V. – Eintritt frei!

Weitere Infos: <https://www.koelner-philharmonie.de/de/reihen/offene-philharmonie/611>

Offene Philharmonie **15:30–16:00 H** und **16:30–17:00 H**

• **MITMACHEN: COMMUNITY DRUMMING MIT NIKOLAS GESCHWILL | RHEINISCHE MUSIKSCHULE KÖLN**

Empfohlen für alle ab 6 Jahren

Die Rheinische Musikschule lädt mit Nikolas Geschwill alle Interessierten zum Community Drumming ein. Dabei handelt es sich nicht um einen Trommelworkshop im üblichen Sinn. Vielmehr geht es darum, spontan, interaktiv und lebendig in der Gemeinschaft Musik zu entwickeln.

Leitung: Nikolas Geschwill – In Zusammenarbeit mit der Rheinischen Musikschule Köln

Gefördert vom Kuratorium KölnMusik e. V. – Eintritt frei!

Weitere Infos: <https://www.koelner-philharmonie.de/de/reihen/offene-philharmonie/611>

SA, 04.10. – DO, 09.10.2025

• **36. JUNGEN FILMFESTIVAL KÖLN / CINEPÄNZ**

Vom 4. bis 9.10.2025 bringt das Junge Filmfestival Köln / Cinepänz die schönsten Kinder- und Jugendfilme des Jahres auf die Leinwände der Stadt. Unser Festivalprogramm ist ein bunter Mix aus Themen und Genres für alle zwischen 4 und 14+ Jahren, für Familien und für alle Filmverliebten. Freut euch auf ein vielfältiges Programm mit 42 aktuellen Lang- und Kurzfilmen, Animations- und Dokumentarfilmen, preisgekrönten Produktionen, Buchverfilmungen, internationalen Festival-Geheimtipps sowie den beliebtesten Highlights der letzten Kinosaaison. Am gesamten Festivalwochenende erwarten euch spannende Gäste zu den Filmen – und rund um viele Vorstellungen gibt es Mitmachaktionen, Workshops und kreative Angebote. Das Festival bietet somit Gelegenheit, Filme auf besondere und aufregende Weise zu erleben.

Tickets und Termine gibt es über cinepaenz.de oder rausgegangen.de

Eintritt: Standardpreis 6,50 € – Ermäßigter Preis für Inhaber:innen des Köln-Passes 4,00 €

Für Schulen und Kitas: 6,50 € pro Person – 5,50 € für Gruppen ab 50 Personen –

4,50 € für Gruppen ab 100 Personen

SA, 04.10.2025

• Eröffnungsfilm **ZIRKUSKIND** (Köln-Premiere) **12.00 H**

D 2025, 86', deutsch, R: Julia Lemke, Anna Koch, FSK 6, empfohlen ab 7 Jahren

Gäste: Julia Lemke (Regie) – mit Live-Verdolmetschung in deutscher Gebärdensprache

• **MISSION STERNENHIMMEL** (Köln-Premiere) **15.30 H**

CA 2025, 86', ohne Dialoge, R: Eric San, Animationsfilm, empfohlen ab 6 Jahren

• **WENN DU ANGST HAST NIMMST DU DEIN HERZ IN DEN MUND UND LÄCHELST** **17.30 H**

AT 2025, 87', deutsch, R: Marie Luise Lehner, FSK 12, empfohlen ab 13 Jahren

SO, 05.10.2025

• Kurzfilmprogramm ab 4 Jahren **11.00 H**

KURZES FÜR KURZE: KLEINE STARS – GANZ GROSS!

Ca. 60' inkl. Moderation

In Kooperation mit dem KFFK/Kurzfilmfestival Köln – Mit anschließendem Miniworkshop

in Kooperation mit dem KFFK/Kurzfilmfestival Köln und dem Filmhaus Köln

• **HOLA FRIDA** (Köln-Premiere) **13.00 H**

FR/CA 2024, 82', deutsch, R: Karine Vézina, André Kadi, Animationsfilm,

empfohlen ab 6 Jahren – Mit anschließendem Workshop im Museum Ludwig.

• **DAS GEHEIME STOCKWERK** (Köln-Premiere) **15.00 H**

D/AT/LUX 2025, 95', deutsch, R: Norbert Lechner, FSK 6, empfohlen ab 8 Jahren

Gäste: Silas John (Hauptdarsteller) – Mit Live-Verdolmetschung in deutscher Gebärdensprache

• **PATERNAL LEAVE** (Köln-Premiere) **17.30 H**

D/IT 2025, 113', englisch, deutsch, italienisch mit deutschen Untertiteln, R: Alissa Jung,

FSK 12, empfohlen ab 14 Jahren

MO, 06.10.2025

• Schule des Sehens **9.00 H**

OH WIE SCHÖN IST PANAMA

D 2006, 73', deutsch, R: Martin Otevrel, Animationsfilm, FSK 0, empfohlen ab 5 Jahren

• Schule des Sehens **11.00 H**

RONJA RÄUBERTOCHTER

SE 1984, 121', deutsch, R: Tage Danielsson, FSK 6, empfohlen ab 8 Jahren

• Kurzfilmprogramm ab 4 Jahren **16.00 H**

KURZES FÜR KURZE: KLEINE STARS – GANZ GROSS!

Ca. 60' inkl. Moderation

In Kooperation mit dem KFFK/Kurzfilmfestival Köln

DI, 07.10.2025

• Schule des Sehens **9.00 H**

GAGARIN – EINMAL SCHWEERELOS UND ZURÜCK

FR 2020, 95', französisch mit deutschen Untertiteln, R: Fanny Liatard, Jérémy Trouilh,

FSK 12, empfohlen ab 13 Jahren

• Schule des Sehens **11.00 H**

WO DIE WILDEN KERLE WOHNEN

USA 2009, 101', deutsch, R: Spike Jonze, FSK 6, empfohlen ab 8 Jahren

MI, 08.10.2025

• Schule des Sehens **9.00 H**

MEINE WUNDERKAMMERN

D 2021, 79', deutsch, R: Susanne Kim, FSK 0, empfohlen ab 8 Jahren

• **LENAS HOF** **11.00 H**

D 2025, ca. 45' inkl. Moderation, ohne Dialoge, R: Elena Wolf, FSK 0,

empfohlen ab 4 Jahren

DO, 09.10.2025

• Kurzfilmprogramm ab 4 Jahren **9.00 H**

KURZES FÜR KURZE: KLEINE STARS – GANZ GROSS!

Ca. 60' inkl. Moderation

In Kooperation mit dem KFFK/Kurzfilmfestival Köln

• **SUPERKRÄFTE MIT KÖPFCHEN** **11.00 H**

NL 2024, 92', deutsch, R: Dylan Haegens, FSK 6, empfohlen ab 8 Jahren

Mit Live-Verdolmetschung in deutscher Gebärdensprache

MI, 08.10.2025 **19.00 H**

Filmgeschichten: Träume von Räumen – Wohnraum im Film

• **VON WEGEN ‚SCHICKSAL‘**

BRD 1979, 121', DCP, OF, R: Helga Reidemeister

Einführung: Nicole Rebmann (Internationales Frauen Film Fest Dortmund+Köln)

Sich den eigenen Raum zu erobern war für Irene Rakowitz lange Zeit nicht denkbar.

Als Ehefrau und Mutter von vier Kindern hat sie zurück- und eingesteckt. Nach 20 Jahren

Familienhölle nimmt Irene ihr Schicksal in die Hand und reicht die Scheidung ein.

Mit offener Wut erzählt sie von mangelnder Zärtlichkeit, häuslicher Gewalt und Ohnmachts-

gefühlen, immer wieder unterbrochen von Fragen und Einwüfen der Regisseurin aus

dem Off.

Vorfilm: **EXPLODIERE, MEINE STADT**

B 1968, 13', DCP, R: Chantal Akerman, mit Chantal Akerman

Eintritt: 8,50 / 7,50 € erm., Tickets nur an der Abendkasse.

In Zusammenarbeit mit Internationales Frauen Film Fest Dortmund+Köln

SA, 11.10.2025 **20.00 H**

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

• **DER GENERAL**

USA 1927, 78', 16mm, stumm mit dt. Titeln, R: Clyde Bruckman, Buster Keaton

Lokomotivführer Johnnie Gray wird von seiner Braut Annabelle zurückgewiesen, weil

sie glaubt, er habe sich aus Feigheit nicht als Soldat im amerikanischen Bürgerkrieg

gemeldet. Doch der Mechaniker gilt wegen seines Berufs als unakömmlich.

Die Vorführung wird vom Stummfilm-pianisten Wilfried Kaets begleitet.

Eine Veranstaltung von Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

Eintritt: 7,00 / 6,00 € erm., Karten an der Kinokasse

Vorbestellung: joachim.steinigeweg@gmail.de

SO, 12.10.2025 **11.00 H**

Dokumentarfilm

• **SPUREN NACH GRAFENECK**

D 2024, 90', R: Nora Mazurek und Yvonne Lachmann

1940 wurden in Grafeneck 10.654 Menschen, die im Nationalsozialismus unter den

Begriff „lebensunwert“ fielen, ermordet. Im Rahmen der bundesweiten Dokumentar-

filmtagete LetsDOK präsentiert die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) den

Dokumentarfilm „Spuren nach Grafeneck“.

In Anwesenheit der Regisseurinnen Nora Mazurek und Yvonne Lachmann.

Der Eintritt ist frei. Einlass ab 10.30 Uhr.

FR, 17.10.2025 (Einlass 19 Uhr) **19.30 H**

Multiphonics Festival 2025

• **DOPPELKONZERT: STOCKHAUSEN/PUNTIN/WEBER + YOM & CECCALDI**

Drei herausragende Solisten, vom Multiphonics-Festival exklusiv zum Trio zusammengerufen.

Besetzung: Markus Stockhausen (Trompete, Flügelhorn), Florian Weber (Piano),

Claudio Puntin (Klarinetten)

Yom bezeichnet sich als leidenschaftlichen Klarinetten-Nomaden. Ausgehend von traditio-

nellem Klezmer, flaniert er, gewürzt mit einem Hauch Elektronik, über Rock, Americana,

Klassik und zeitgenössische Musik zu unklassifizierbaren Formen und verwirklicht dabei

seine Vision von Musik als stetige Annäherung an die menschliche Seele.

Besetzung: Yom (Klarinette), Theo Ceccaldi (Violine), Valentin Ceccaldi (Cello)

Tickets und weitere Informationen über: www.multiphonics-festival.com

OF Originalfassung | DF Deutsche Fassung | OmU Original mit deutschen Untertiteln |

OmeU Original mit englischen Untertiteln

SA, 18.10.2025

(Einlass 19 Uhr) 19.30 H

Multiphonics Festival 2025

• **DAPPELKONZERT: NAÏSSAM JALAL/ CACHA MUNDINHO**

Mit ihrem Projekt „Landscapes of Eternity“ lädt die virtuose Flötistin, Nay-Spielerin, Sängerin und Komponistin Naïssam Jalal zur Begegnung von Jazz und nordindischer Musiktraditionen ein.

Besetzung: Naïssam Jalal (Flöte, Vocal, Komposition), Florence Comment (Chant), Leonardo Montana (Piano), Nabankur Bhattacharya (Tablas), Zaza Desiderio (Schlagzeug) Das Quartett Cachá Mundinho haucht vergessenen musikalischen Traditionen neues Leben ein. Von Liedern, die iberisches Ambiente und portugiesische Troubadour-Tradition verströmen, reist Cachá Mundinho über Nordafrika, den Nahen Osten bis nach Indien und Brasilien.

Besetzung: Joana Almeida (Stimme, Gitarre), Maripepa Contreras (Oboe, Duduk), Pedro Ivo Ferreira (Kontrabass), Sjahin During (Perkussion)

Tickets und weitere Informationen über www.multiphonics-festival.com

SO, 19.10.2025

14.00 H

GRENZGANG Live-Reportage in Kooperation mit Greenpeace

• **GRAD°JETZT – GEGEN DIE ANGST**

mit Louisa Schneider

Dem Klimawandel nicht ohnmächtig zusehen, denn „gemeinsam lassen wir den Weltuntergang ausfallen“. Unter dem Credo bringt die Klimajournalistin Louisa Schneider gemeinsam mit Greenpeace ihre empathische Live-Show auf die Bühne. Nachdem ihr Leben durch die Ahrtalkatastrophe 2021 auf den Kopf gestellt wurde, gründet sie das internationale Projekt „Grad jetzt“ in Zusammenarbeit mit Greenpeace und dem Naturfotografen Markus Mauthe.

www.grenzgang.de/programm/gradjetzt – Der Eintritt ist kostenlos!

MI, 22.10.2025

19.00 H

• **EIN FILMBEND ANLÄSSLICH DES 100. GEBURTSTAGS VON ROBERT RAUSCHENBERG IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG FÜNF FREUNDE**

Anlässlich seines 100. Geburtstags widmet das Museum Ludwig Robert Rauschenberg einen besonderen Kinoabend mit ausgewählten Filmen über den Künstler. Die Vorführung findet im Rahmen der aktuellen Ausstellung *Fünf Freunde*. *John Cage*, *Merce Cunningham*, *Jasper Johns*, *Robert Rauschenberg*, *Cy Twombly* statt, die das einflussreiche, aber oft übersehene Netzwerk dieser fünf Künstler beleuchtet.

Eine Veranstaltung des Museum Ludwig

Eintritt: 7,50 / 6,50 € erm., Tickets an der Abendkasse

DO, 23.10.2025

19.00 H

• **MY BODY – MY CHOICE.**

LIVE-TALK: KÖRPERLICHE SELBSTBESTIMMUNG UNTER BESCHUSS – MIT ÄRZTE OHNE GRENZEN

Was bedeutet es eigentlich, über den eigenen Körper bestimmen zu können? In unserem Live-Talk sprechen wir darüber, wie derzeit Gesundheit und Rechte von Frauen und Mädchen weltweit angegriffen werden. Was bedeutet es, wenn Frauen und Mädchen zum Beispiel keinen Zugang zu sicheren Schwangerschaftsabbrüchen haben? Wie können wir Tabus und Scham im Bereich sexuelle Gesundheit überwinden?

GÄSTE:

Anja Bezdold: Hebamme bei Ärzte ohne Grenzen, berichtet von ihren Einsätzen

u.a. im Irak und in Tansania / Mertcan Usluer: Arzt und Influencer

(@Gynäkollege) / Ninia laGrande: Moderatorin und Autorin (@Ninialagrande)

Eine Veranstaltung von Ärzte ohne Grenzen. Wir leisten humanitäre, medizinische

Nothilfe in mehr als 70 Ländern. – Jetzt kostenlos anmelden: www.msf.de/talk

FR, 24.10. – MO, 27.10.2025

• **EDIMOTION – FESTIVAL FÜR FILMSCHNITT UND MONTAGEKUNST 2025**

Eintritt: 9,00 / 8,00 € erm. – Weitere Infos: www.edimotion.de

FR, 24.10.2025

20.00 H

• Eröffnung – Ehrenpreis Schnitt/Hommage

JENSEITS DER STILLE

D 1996, 112', R: Caroline Link

In Anwesenheit der Ehrenpreisträgerin Patricia Rommel mit anschließendem Filmgespräch – Laudatio: Caroline Link

Seit ihrer Kindheit lebt Lara in einer Welt zwischen zwei Sprachen: Gebärdensprache, um sich mit ihren gehörlosen Eltern zu verständigen, und gesprochener Sprache, die ihr eine Tante eröffnet, als sie Lara das Klarinettenspiel beibringt. Musik wird für Lara zum Tor in eine neue Welt – und zu einem Spannungsfeld zwischen ihr und ihren Eltern, die nicht verstehen können, was sie an der Musik so fasziniert. Als Lara ein Musikstudium in Berlin beginnen will, spitzt sich der Konflikt zu.

SA, 25.10.2025

10.00 H

• Wettbewerb Filmstiftung NRW Schnitt Preis Spielfilm

DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS

D/F 2024, 167', R: Mohammad Rasoulof

Mit anschließendem Filmgespräch mit dem nominierten Editor Andrew Bird

Nach dem Tod einer jungen Frau im Iran brechen im ganzen Land Proteste aus. Das herrschende Regime greift hart durch. Von Iman, der gerade zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht befördert wurde, erwarten seine Vorgesetzten, dass er Schnellurteile unterzeichnet, ohne eigene Ermittlungen durchzuführen.

• **MOND**

14.00 H

AT 2024, 93', R: Kurdwin Ayub

Mit anschließendem Filmgespräch mit dem nominierten Editor Roland Stöttinger

Die Mixed-Martial-Arts-Kämpferin Sarah steht am Ende ihrer Profisport-Karriere und ist auf der Suche nach einem neuen Job. Sie nimmt das Angebot eines reichen Jordaniers an,

der sie als persönliche Trainerin für seine drei Schwestern anheuert. Sarah lässt ihr Leben in Wien hinter sich und wohnt nun in einem Luxushotel in Amman. Ein Chauffeur holt sie regelmäßig ab und bringt sie zum abgeschotteten Landsitz der Familie ihres Auftraggebers.

- Themenschwerpunkt 16.45 H
- Internationales Panel 18.15 H
- Gastlandabend Japan 20.30 H

SO, 26.10.2025

• Wettbewerb Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm

10.00 H

MY STOLEN PLANET

D 2024, 86', R: Farahnaz Sharifi

Mit anschließendem Filmgespräch mit der nominierten Editorin Farahnaz Sharifi

Mit der Revolution 1979 beginnt für Frauen im Iran ein Leben unter wachsender Kontrolle: Freiheiten verschwinden über Nacht, das öffentliche Leben wird neu geordnet, das Private unter Verdacht gestellt. Farahnaz Sharifi, geboren kurz nach der Umwälzung, verbindet private Super-8-Aufnahmen ihrer Familie mit anonymem Fundmaterial aus vergangenen Jahrzehnten.

• **RIVERBOOM**

15.00 H

CH 2023, 95', R: Claude Baechtold

Mit anschließendem Filmgespräch mit dem nominierten Editor Kevin Schlosser

Wenige Monate nach dem 11.09.2001 lässt sich der Lausanner Typograf Claude auf eine improvisierte Reise mit gefälschtem Presseausweis nach Afghanistan ein – sein ehrgeiziger Reporter-Freund Serge will ihn so vom kürzlich erlittenen Verlust ablenken.

• Themenschwerpunkt Panel 1

18.00 H

• Themenschwerpunkt Panel 3

19.15 H

• Wettbewerb Förderpreis Schnitt

21.00 H

ACCIAIO (CH 2024, 13', S: Jules Claude Gisler, R: Valentina Parati)

FEED YOUR HEAD (DE 2024, 20', S: Maximilian Färber, R: Bernhard Strobel)

FIORI D'AURORA (CH 2025, 12', S: Simona Volpe, Yves-Bernard Larboulette, R: Simona Volpe)

MAJINI (DE 2025, 19', S: Emma Holzapfel, R: Joshua Neubert, Victor Muhagachi)

TOUGH MOVES (DE 2024, 15', S: Kaspar Haußig, Jakob Michal, R: Jakob Michal)

Mit anschließenden Filmgesprächen mit den nominierten Editor*innen

MO, 27.10.2025

• **PREISVERLEIHUNG**

20.00 H

Nur auf Einladung oder mit Akkreditierung

MI, 29.10.2025

19.00 H

Filmgeschichten: Träume von Räumen – Wohnraum im Film

• **ZUSAMMEN!**

S/DK/I 2000, 106', DCP, OmU · Regie: Lukas Moodysson

Einführung: Werner Busch (Filmjournalist)

Stockholm 1975: Elisabeth verlässt ihren konservativen und zu Gewalt neigenden Ehemann Rolf und zieht mit ihren beiden Kindern zu ihrem Bruder. Dieser lebt am Rande der Stadt in einer von den progressiven Strömungen der Zeit bewegten Kommune. Fröhliches Chaos, abwechselnd geteilte Betten und fluide Geschlechterbilder lassen in Elisabeth neue Energie erwachen, und auch ihre Kinder fühlen sich zunehmend wohl in der neuen Wahlfamilie.

Eintritt: 8,50 / 7,50 € erm., Tickets nur an der Abendkasse.

DO, 30.10.2025

Einlass: ab 18.30 Uhr 19.00 H

Stummfilm-Vorführung mit Livemusik von Matthias Hirth

• **DAS CABINET DES DR. CALIGARI**

D 1920, 55', DCP, Stumm, Live-Musik, Regie: Robert Wiene

Vorab im Gespräch: Univ.-Prof. in Dr. Lisa Gotto (Universität Wien) und Stefan Lewejohann (Kölnisches Stadtmuseum), Moderation: Gisela Steinhauer

Die Geschichte um den geheimnisvollen Dr. Caligari und seinen schlafwandelnden Assistenten Cesare entfaltet sich als düsteres Psychodrama über Manipulation, Macht und den Verlust der Realität. Schiefe Kulissen, verzerrte Perspektiven und das Spiel mit Licht und Schatten erschaffen eine alpträumhafte Atmosphäre, die filmsprachlich neue Maßstäbe setzte – und Fragen aufwirft, die heute aktueller denn je erscheinen.

Eine Veranstaltung der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln.

Tickets: 9,00 € VVK / 10,00 € AK, Ticketlink: <https://shorturl.at/g2jfD>

FR, 31.10.2025

18.00 H

SILÊNCIO E VOZ - Brasilianische Filmtage der unterdrückten Stimmen

• **BLACK RIO! BLACK POWER!**

Brasilien 2023, 74', OmEU, DCP, frei ab 18, R: Emilio Domingos

Die Soul-Musik-Tänze, aus denen die Black-Rio-Bewegung hervorging, waren für junge Schwarze in Rio de Janeiro in den 1970er Jahren Orte von Selbstfindung und politischem Widerstand. Mit den Lebensläufen von Dom Filó und dem Soul Grand Prix-Team zeigt der Film die Bedeutung der Musikszene im Kampf für Rassengerechtigkeit während der Diktatur, ihren Einfluss auf Hip-Hop und Funk und ihre Wirkung auf neue Generationen. Online-Tickets: 8,00 € zzgl. Vorverkaufsgebühr bei www.qultor.de

FACEBOOK & INSTAGRAM
FILMFORUMNRW
FILMFORUM IM MUSEUM LUDWIG
WWW.FILMFORUMNRW.DE

